

18. Wahlperiode

Schriftliche Anfrage

des Abgeordneten **Bernd Schlömer (FDP)**

vom 05. Juli 2019 (Eingang beim Abgeordnetenhaus am 10. Juli 2019)

zum Thema:

Arbeiten, Leben und Wohnen in Friedrichshain-Kreuzberg – Wann kommt endlich die Brommybrücke?

und **Antwort** vom 19. Juli 2019 (Eingang beim Abgeordnetenhaus am 23. Juli 2019)

Senatsverwaltung für
Umwelt, Verkehr und Klimaschutz

Herrn Abgeordneten Bernd Schlömer (FDP)
über

den Präsidenten des Abgeordnetenhauses von Berlin
über Senatskanzlei - G Sen -

A n t w o r t
auf die Schriftliche Anfrage Nr. 18 /20176
vom 5. Juli 2019
über Arbeiten, Leben und Wohnen in Friedrichshain-Kreuzberg – Wann kommt endlich die Brommybrücke?

Im Namen des Senats von Berlin beantworte ich Ihre Schriftliche Anfrage wie folgt:

Frage 1:

Welche fachlich zuständige Stelle plant und realisiert den Wiederaufbau der sogenannten Brommybrücke im Bezirk Friedrichshain-Kreuzberg?

Frage 2:

Wann beginnen die Bauarbeiten zur Wiedererrichtung der Brommybrücke für den Fußgänger- und Fahrradverkehr?

Frage 3:

Mit welchen Baukosten rechnet das Land Berlin?

Frage 4:

Welche Probleme gibt es momentan im Zusammenhang mit der Wiedererrichtung bzw. dem Bau der Brommybrücke?

Frage 5:

Wie bewertet der Senat diesen Zustand?

Antwort zu 1 bis zu 5:

Grundsätzlich besteht weiterhin das Planungsziel zur Errichtung eines Brommysteges als Fuß- und Radwegbrücke am Standort der alten Brommybrücke.

Zuständig für die Planung, den Bau und die Erhaltung von derartigen Ingenieurbauwerken ist die Abteilung Tiefbau der Senatsverwaltung für Umwelt, Verkehr und Klimaschutz. Bedingt durch die erforderliche Bearbeitung von prioritären Brückeninstandsetzungs- bzw.

Ersatzneubaumaßnahmen in der Abteilung Tiefbau kann jedoch derzeit kein Zeitpunkt für den Beginn der Planungsarbeiten für den Neubau des Steges festgelegt werden.

Berlin, den 19.07.2019

In Vertretung

Stefan Tidow
Senatsverwaltung für
Umwelt, Verkehr und Klimaschutz